

## MA-WM I STF - Selbst- und Teamführung

### MA-WM I STF - Self- and Team Leadership

---

General information	
<b>Module Code</b>	MA-WM I STF
<b>Unique Identifier</b>	SelbstTeamF-01-MA-M
<b>Module Leader(s)</b>	Prof. Dr. Wiechern, Rob (rob.wiechern@haw-kiel.de)
<b>Lecturer(s)</b>	Janssen, Stephanie (stephanie.janssen@haw-kiel.de)
<b>Offered in Semester</b>	Wintersemester 2025/26
<b>Module duration</b>	1 Semester
<b>Occurrence frequency</b>	Irregular
<b>Language</b>	Deutsch
<b>Recommended for international students</b>	Yes
<b>Can be attended with different study programme</b>	No

Curricular relevance (according to examination regulations)
Study Subject: M.A. - BWL Lehre NB - Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Betriebswirt*innen Module type: Wahlmodul Semester: 3
Study Subject: M.A. - DBM - Digital Business Management (Aufnahme ab WiSe 25/26) Module type: Wahlmodul Semester: 2
Study Subject: M.A. - DBM - Digital Business Management (Aufnahme bis SoSe 25) Module type: Wahlmodul Semester: 2
Study Subject: M.Sc. - WIW - Wirtschaftsingenieurwesen (Aufnahme bis SoSe 25) Module type: Wahlmodul Semester: 2, 3

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Absolvent*innen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen und verstehen die Bedeutung von Selbst- und Teamführung im Kontext der Unternehmensführung</li> <li>- können Vor- und Nachteile sowie Grenzen und Möglichkeiten verschiedener Ansätze, Modelle und Methoden der Selbst- und Teamführung benennen und voneinander abgrenzen</li> <li>- können alternative Ansätze, Modelle und Methoden der Selbst- und Teamführung für ein konkretes praktisches Problem oder Fragestellung kontextbezogen gegeneinander abwägen und entsprechend auswählen</li> </ul>

Absolvent\*innen

- können eigene Fragestellungen im Kontext der Selbst- und Teamführung aufwerfen und unter Verwendung geeigneter wissenschaftlicher Methoden erforschen und bearbeiten
- können im „Real Case“ unter Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden und unter Berücksichtigung der Grundregeln wissenschaftlichen Arbeitens ein unternehmensspezifisches (Teamführungs-)Problem bearbeiten
- können beurteilen, welche Regeln, Methoden und/oder Modelle im Kontext der Selbst- und Teamführung für die Bearbeitung des „Real Cases“ am besten geeignet sind und ihre Wahl begründen
- können weiterführende fallbezogene Lösungen erarbeiten und auf dem Stand der Wissenschaft (weiter-) entwickeln und realisieren

Absolvent\*innen

- können in Vorträgen und Präsentationen ihre Arbeitsergebnisse hochschulöffentlich und vor Laien vorstellen und verteidigen
- vertreten in Diskussionen argumentativ komplexe fachbezogene Probleme und Lösungen gegenüber anderen Fachvertreter\*innen
- können innerhalb einer Fachdiskussion im Kontext der Selbst- und Teamführung theoretisch und methodisch fundierte Argumentationen aufbauen

Absolvent\*innen

- begründen das eigene berufliche (Führungs-)Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen
- können selbständig offene Aufgabenstellungen im Kontext von Selbst- und Teamführung bearbeiten
- reflektieren die eigenen Einstellungen, Befindlichkeiten, Werte und Überzeugungen auf Basis von theoretischem und methodischem Wissen im Kontext der Selbst- und Teamführung

<b>Content information</b>	
<b>Content</b>	<p>Gegenstand des Seminars im Kontext von (Menschen-) Führung und Human Resource Management ist der Zusammenhang von Persönlichkeitsstrukturen bzw. Selbstführung und Teamführung. So bildet das Wissen um die eigene Persönlichkeit und den Umgang damit (Selbstführung) eine zentrale Voraussetzung für die erfolgreiche Führung von MitarbeiterInnen und Teams: Wer in der Lage ist, seine Emotionen und Handlungen, insbesondere unter Stress, in einem hohen Maße bewusst zu kontrollieren und zu steuern, verfügt über die Ressourcen, die Bedarfe des zu führenden Systems zu ermitteln und Prozesse effektiv zu leiten. Zudem erhöht dieses Wissen die Passgenauigkeit von Team- und Aufgabenstruktur.</p> <p>Ziele des Seminars (u.a.):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbesserte Einschätzung der Verhaltens- und Arbeitsweisen von Menschen (insbesondere unter Stress) auf Basis von neurobiologischem und neurophysiologischem Prozesswissen</li> <li>- Erkennen und Entwickeln der Fähigkeit zur Selbstregulation und Selbststeuerung</li> <li>- Erkennen der Bedeutung und Anwendung von persönlichkeitsadäquater Kommunikation</li> <li>- Erkennen und Verstehen der Bedeutung von Motiven als Bedürfnis- und Interessengrundlage</li> <li>- Erlernen von wichtigen Methoden und Instrumenten zur Selbst- und Team-Führung (u.a. PSI-Theorie nach Kuhl, Haus der Arbeitsfähigkeit nach Ilmarinen)</li> <li>- Umgang mit herausfordernden Teamsituationen</li> </ul>
<b>Literature</b>	<p>Kuhl, Julius (2001): Motivation und Persönlichkeit. Interaktionen psychischer Systeme. Hogrefe, Göttingen 2001          Weibler, J. (2023): Personalführung: Personen, Beziehungen, Kontexte, Wirkungen; Vahlen 2023, 4. Auflage          Weitere Literatur während der Veranstaltung !</p>

<b>Teaching formats of the courses</b>	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Seminar	2

<b>Workload</b>	
<b>Number of SWS</b>	2 SWS
<b>Credits</b>	5,00 Credits
<b>Contact hours</b>	24 Hours
<b>Self study</b>	126 Hours

<b>Module Examination</b>	
<b>Examination prerequisites according to exam regulations</b>	None
<b>MA-WM I STF - Portfolioprüfung</b>	<p>Method of Examination: Portfolioprüfung            Weighting: 100%            wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: No            Graded: Yes</p>

<b>Miscellaneous</b>	
<b>Recommended Prerequisites</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Kurs "Unternehmensführung 1" bzw. "Management 1" (bzw. Grundlagen der Unternehmensführung)